

Arbeitsmaterial für „Das perfekte Team“

Potentialkarten

<p>Analytisch</p> <p>Ich zerlege Dinge und Ideen in Teile, um Gesetzmäßigkeiten und Beziehungen zwischen Einzelteilen zu erkennen.</p>	<p>Aufbauend</p> <p>Ich setze die unterschiedlichen Teile einer Idee oder eines Projektes so zusammen, dass ein Ganzes entsteht.</p>
<p>Ganzheitlich</p> <p>Ich bin in der Lage, einzelne Sachverhalte in ihren ganzheitlichen Zusammenhängen zu sehen, d.h. statt vieler Bäume den Wald zu sehen.</p>	<p>Integrieren</p> <p>Ich beziehe einzelne Sachverhalte in ein Gesamtsystem mit ein.</p>
<p>Introvertiert</p> <p>Ich bin stärker an innerer Reflexion und Verständnis als an Menschen und Dingen außerhalb des eigenen Selbst interessiert. Ich bin zurückhaltend bei der Offenbarung von Gedanken, Gefühlen und Reaktionen gegenüber anderen.</p>	<p>Logisch</p> <p>Ich denke nach Gesetzmäßigkeiten folgerichtig und schlüssig.</p>
<p>Mathematisch</p> <p>Ich kann gut mit Zahlen und Daten umgehen und kann sie auch verarbeiten.</p>	<p>Räumlich</p> <p>Ich habe die Fähigkeit, Dinge in Perspektiven und Dimensionen zu erkennen und zu verstehen und sie in Beziehung zueinander zu setzen.</p>

<p>Rational</p> <p>Ich sehe und bewerte Sachverhalte nicht gefühlsmäßig, sondern verstandes- und vernunftmäßig.</p>	<p>Technisch</p> <p>Ich verstehe Wissen aus dem Ingenieur- und naturwissenschaftlichen Bereich.</p>
<p>Probleme lösen</p> <p>Wenn schwierige Probleme anstehen, kann ich diese durch deren Analyse und die Ausarbeitung verschiedener Alternativen lösen.</p>	<p>Präzise Anweisungen</p> <p>Ich ziehe genaue Anweisungen solchen vor, die für viele Details Wahlmöglichkeiten offen lassen.</p>
<p>Eremit</p> <p>Es würde mir Spaß machen, einen ganzen Tag alleine mit meinen Gedanken zu sein.</p>	<p>Ohne Worte</p> <p>Vieles, was wichtig im Leben ist, kann nicht in Worten ausgedrückt werden.</p>
<p>Begründung</p> <p>Wissen „warum“ ist wichtiger als wissen „wie“.</p>	<p>Wissenschaft</p> <p>Ich liebe es, naturwissenschaftliche oder soziale Phänomene zu erforschen und zu analysieren.</p>

Kurz und Präzise Wenn ich jemandem einen Sachverhalt schildere, so fällt meine Darstellung kurz, präzise und konkret aus.	Theorien Mich faszinieren grobe Theorie- und Gedankengebäude. Es fällt mir leicht, mich darin zurechtzufinden.
---	--

Intuitiv Ich erkenne etwas gefühlsmäßig, ohne dafür faktische Beweise haben zu müssen.	Kreatives Schreiben Ich lege gerne Gedanken schriftlich nieder, auch in Form von Briefen.
Einfühlsam Ich bin in der Lage, die Gefühle anderer Menschen zu verstehen und sie zu kommunizieren.	Emotional Ich habe Gefühle, die leicht erregt werden können und zeige sie auch.
Extravertiert Ich bin stärker an Menschen und Dingen außerhalb des eigenen Ichs als an inneren Gedanken und Gefühlen interessiert. Ich offenbare leicht meine Gedanken, Reaktionen, Gefühle.	Spirituell Ich habe die Neigung, über die real beobachtbaren Zusammenhänge hinausgehend auch nicht wahrnehmbare oder übersinnliche Zusammenhänge zu sehen.

<p>Lesen</p> <p>Ich bin jemand, der viel und gerne liest.</p>	<p>Musikalisch</p> <p>Ich spiele und höre selbst gerne Musik.</p>
<p>Schreiben</p> <p>Ich kann mich schriftlich klar ausdrücken und tue dies auch gerne.</p>	<p>Sozial</p> <p>Ich kümmere mich um Außen-seiterInnen in Gruppen und schaue darauf, dass es allen gut geht.</p>
<p>Verbal</p> <p>Ich kann flüssig sprechen, kann mich gut ausdrücken. Ich habe die Fähigkeit, mich leicht verständlich zu machen.</p>	<p>Zwischenmenschlich</p> <p>Ich kann Beziehungen zu vielen und unterschiedlichen Menschen aufbauen und dauerhaft pflegen.</p>
<p>Der sechste Sinn</p> <p>Ich kann oft die Lösung meiner Probleme voraussehen.</p>	<p>Team</p> <p>Ich arbeite lieber mit anderen im Team als alleine. Ich fühle mich in Gruppen wohl und bin durch die anderen auch produktiver.</p>

<p>Erster Eindruck</p> <p>Ich verlasse mich mehr auf erste Eindrücke und Gefühle, wenn ich etwas beurteile, als auf eine sorgfältige Analyse der Situation.</p>	<p>Sensibel</p> <p>Ich habe ein starkes Gespür für Atmosphäre und Spannungen in Gruppen.</p>
<p>Rhetorik</p> <p>Es macht mir Spaß, andere zu überzeugen und auf meine Seite zu ziehen.</p>	<p>Vermitteln</p> <p>In Konfliktsituationen bin ich oft der vermittelnde Pol zwischen den Parteien.</p>
<p>Unterrichten & trainieren</p> <p>Es macht mir Spaß, anderen Menschen Inhalte und Fähigkeiten zu vermitteln.</p>	<p>Beraten & Helfen</p> <p>Wenn jemand in Schwierigkeiten ist, zögere ich nicht zu helfen oder beratend zur Seite zu stehen.</p>

<p>Detailliert</p> <p>Ich berücksichtige kleine und kleinste Bestandteile eines Sachverhalts und lege Wert darauf.</p>	<p>Quantitativ</p> <p>Ich habe die Neigung, Sachverhalte nach messbaren Mengen zu betrachten und zu bewerten.</p>
---	--

<p>Dominierend</p> <p>Ich setze mich gegenüber anderen durch und steuere Gruppenprozesse. Ich neige dazu, auf andere bestimmend Einfluss zu nehmen.</p>	<p>Faktisches Denken</p> <p>Meine Denkweise orientiert sich ausschließlich an Tatsachen.</p>
<p>Finanziell</p> <p>Ich bin kompetent in der Handhabung und Überwachung der rechnerischen Aspekte von Kosten, Budgets, Investitionen und Ähnlichem.</p>	<p>Konservativ</p> <p>Ich neige dazu, am Althergebrachten festzuhalten.</p>
<p>Implementieren</p> <p>Ich setze gerne Ideen, Projekte usw. in die Praxis um.</p>	<p>Kontrolliert</p> <p>Ich halte mich eher zurück und beherrsche meine Gefühle.</p>
<p>Kritisch</p> <p>Ich prüfe und bewerte Projekte und Ideen sorgfältig.</p>	<p>Sequentiell</p> <p>Ich kann Sachverhalte in einer Reihenfolge zergliedern und entsprechend behandeln, d.h. eins nach dem anderen erledigen.</p>

<p>Zuverlässig</p> <p>Ich würde lieber für zuverlässig als für phantasievoll gehalten werden.</p>	<p>Kleine Schritte</p> <p>Ich bin der Ansicht, dass der Weg der kleinen Schritte am besten für die Lösung von Problemen geeignet ist.</p>
<p>Ordnung</p> <p>Es ist wichtig für mich, für alles einen Platz zu haben und alles an seinem Platz zu finden.</p>	<p>Sicherheit</p> <p>Ich mag Dinge nicht, die nicht vorhersehbar und unsicher sind.</p>
<p>Praktisch</p> <p>Wenn ich mit anderen zusammenarbeite, konzentriere ich mich meistens auf das Bodenständige.</p>	<p>Zeitmanagement</p> <p>Gründliches Planen und Organisieren der Zeit ist unerlässlich bei der Lösung schwieriger Probleme.</p>
<p>Struktur</p> <p>Struktur finde ich wichtiger als Inhalt. In Teams bin ich oft für Strukturierung zuständig.</p>	<p>Gesetze einhalten</p> <p>Ich meine, dass Gesetze immer eingehalten werden sollten.</p>

<p>Perfektion</p> <p>Es befriedigt mich, eine Sache bis zur Perfektion auszufeilen.</p>	<p>Stabilität</p> <p>Ich fühle mich unter stabilen Verhältnissen am wohlsten. Veränderungen machen mir oft Angst.</p>
--	--

<p>Innovation</p> <p>Ich entwickle Neues und erneuere bestehende Systeme.</p>	<p>Konzipieren</p> <p>Ich entwerfe selbst und selbstständig etwas. Ich verfasse Vorschläge, Ausarbeitungen, Pläne.</p>
<p>Kreativ</p> <p>Ich bin schöpferisch tätig, habe Ideen und kann diese auch gestalterisch verwirklichen.</p>	<p>Künstlerisch</p> <p>Ich neige zu ästhetisch-künstlerischer Gestaltung in unterschiedlichen Lebensbereichen.</p>

<p>Metaphorisches Denken</p> <p>Ich denke gerne in Bildern und Gleichnissen.</p>	<p>Originell</p> <p>Meine Ideen sind ursprünglich, aber auch ungewöhnlich.</p>
<p>Phantasievoll</p> <p>Ich habe eine Fähigkeit zur Vorstellung von Dingen, die mit den Sinnen nicht erfassbar sind oder in der Realität nicht existieren. Ich habe die Fähigkeit, Probleme auf eine neuartige Weise anzugehen.</p>	<p>Simultan</p> <p>Ich bin in der Lage, mehrere verschiedenartige Aufgaben gleichzeitig zu bearbeiten.</p>
<p>Planen</p> <p>Es macht mir Spaß, ein Projekt zu Beginn zu planen, wobei ich die konkrete Umsetzung lieber anderen überlasse.</p>	<p>Symbolisch</p> <p>Ich verdeutliche Ideen und Dinge durch Benutzung von Zeichen und Bildern.</p>
<p>Hundert Ideen</p> <p>Es macht mir Spaß, hundert Ideen und Pläne zu wälzen, auch wenn ich sie nicht immer umsetzen kann.</p>	<p>Unsicherheit</p> <p>Ich mag Dinge, die nicht vorhersehbar und unsicher sind.</p>

<p>Ungewöhnlich</p> <p>Ungewöhnliche Ideen und mutige Konzepte interessieren und fesseln mich.</p>	<p>Chaos</p> <p>Mein Schreibtisch befindet sich meistens in vollkommenem Chaos.</p>
<p>Unmögliches</p> <p>Je unmöglicher eine Sache scheint, desto mehr reizt es mich, mich dafür einzusetzen.</p>	<p>PhantastIn</p> <p>Es kann sein, dass ich voller Überzeugung an einer Idee festhalte, deren Umsetzung unmöglich scheint.</p>
<p>Experimente</p> <p>Es macht Spaß, sich auf Unvorhersehbares einzulassen.</p>	<p>Veränderungen</p> <p>Veränderung bereichert mein Leben. Ohne Veränderung wird mir langweilig.</p>

Arbeitsblatt „Die 4 Ichs in Organisationen“

UNSERE VIER UNTERSCHIEDLICHEN ICHS

<p>Rationales Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> - begriffliches Denken - logisch - analytisch - rational - abstrakt - wissenschaftlich - zurückgezogen <p>Typische Berufe: TechnikerIn, SystemanalytikerIn</p>	<p>Experimentelles Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> - künstlerisch - bildhaftes Denken - einfallsreich - intuitiv - konzeptionell - entdeckend - erfinderisch - phantastisch <p>Typische Berufe: EntwicklerIn, KünstlerIn</p>
<p>Typischer Beruf: ControllerIn Typischer Beruf: PR-Fachmann/frau</p> <p style="margin-left: 100px;">ManagerIn</p>	
<p>Sicherheitsbedürftiges Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> - kontrolliert - konservativ - organisiert - strukturiert - umsetzend, implementierend - praktisch orientiert <p>Typischer Beruf: BuchhalterIn</p>	<p>Fühlerndes Ich</p> <ul style="list-style-type: none"> - sozial - zwischenmenschlich - emotional - musikalisch - mitteilbar, kommunikativ - sprachlich gewandt <p>Typischer Beruf: VerkäuferIn, SozialarbeiterIn</p>
<p>Typischer Beruf: SekretärIn</p>	

Die jeweils einander gegenüberliegenden Ichs sind Gegensätze, die entweder im eigenen Ich, im Team oder in der Organisation vorhanden sind, aber oft im Konflikt zueinander stehen.

Wesentlich ist, dass in Teams und Organisationen erkannt wird, dass alle diese Kompetenzen notwendig sind, um erfolgreich und produktiv arbeiten zu können. Das heißt, der/die kreative EntwicklerIn muss erkennen, dass man nicht unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten eines Unternehmens Neues entwickeln kann. Der ControllerIn wird aber auch erkennen müssen, dass es ohne Investitionen zu keiner Weiterentwicklung der Organisation kommen kann.